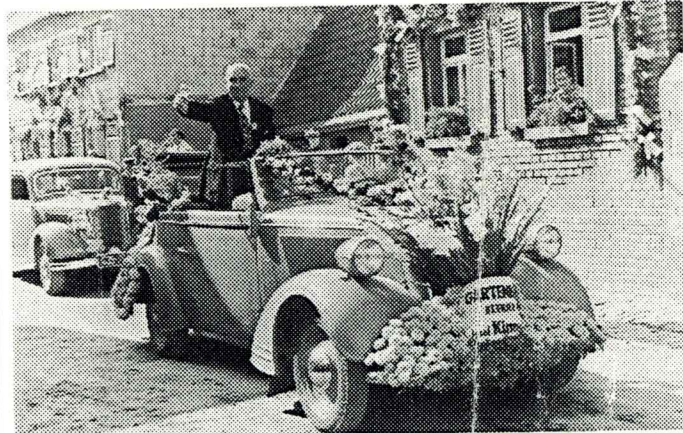
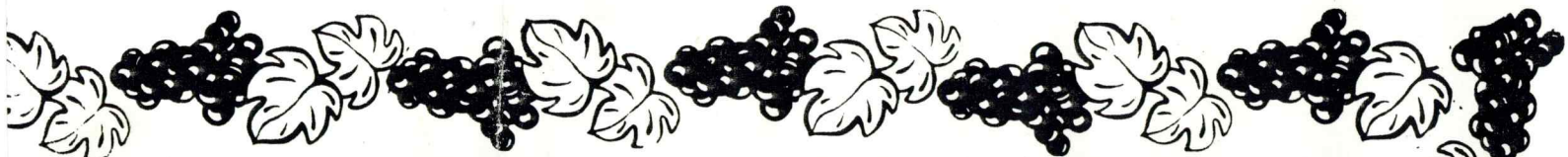




Unser Bild zeigt den ehemaligen Bürgermeister Paul Lenz (†) im festlich geschmückten Fahrzeug beim Umzug 1951.



Unser Bild zeigt die Nackenheimer Weinschöffen aus dem Jahre 1951.
 Foto: Gemeinde Nackenheim

Weinfest in Nackenheim

Geselligkeit, Feuerwerk und viel Unterhaltung

Nackenheim (mb). Wieder aufs beste gerüstet, erwartet die Gemeinde Nackenheim zu ihrem traditionellen Weinfest – dem ältesten an der Rheinfront – die Besucher aus nah und fern. Neben den edlen Nackenheimer Gewächsen und vielfältigen Gaumenfreuden wird den Gästen auch einiges an Unterhaltung geboten.

Bereits am Donnerstag, dem 28. Juli, ist Auftakt im Rahmen einer Weinprobe, die unter dem Motto „Wein und Brot“ steht und um 20 Uhr im Saalbau „Zum Schiff“ beginnt. Die offizielle festliche Eröffnung mit Ortsbürgermeister Ollig ist am Samstag um 18 Uhr angesetzt. Im Anschluß sind dann die Weinstände, Höfe und Kelterhäuser zum „Eintrinkabend“ geöffnet. Bis zum Feuerwerk um 23 Uhr vertreibt man sich leicht die Zeit in froher Runde oder bei einem Tänzchen.

Dazu ist während der Festtage reichlich Gelegenheit, denn die bekannte Tanzkapelle „Die Herren“ ist auf dem Rathausplatz wieder präsent. Während aller Festtage kann man mit Hilfe des „Weinbummelpasses“ Preise in Gestalt edler Tropfen gewinnen; man muß sich „nur“ durch alle Weinstände, Höfe und Kelterhäuser trinken.

Allerdings kann man diese Aktivität auf alle Festtage

verteilen. (Der Weinpaß ist an jedem Weinstand erhältlich.) Ebenfalls an allen Festtagen findet jeweils um 21 Uhr vor dem Rathaus das allseits beliebte „Faßschluppen“ statt, woran sich auch jeder, der Lust hat, beteiligen kann. Auch hierbei gibt es Weinpreise zu gewinnen.

Höhepunkte am Sonntag sind der Frühschoppen, verbunden mit einem Sektfrühstück, ab 10.30 Uhr auf dem alten Schulhof sowie der große Winzerfestzug, der ab 16 Uhr durch die Ortsstraßen zieht. Schön gestaltete Motivwagen, originelle Gruppen und Musikkapellen bieten viel für Auge und Ohr. Hierzu erwartet die Gemeinde Nackenheim besonders viele auswärtige Gäste.

Festausklang ist am Montag mit einem bunten Weinabend auf dem alten Schulhof, wobei unter anderem auch ein Ratespiel, „Rund um Nackenheim und seinen Wein“, angesagt ist. Bleibt noch zu erwähnen, daß es während der Festtage wieder ein eigenes Weinglas – diesmal mit dem Motiv des alten „Spritbrühhauses“ – zum Preis von 1,50 Mark zu erwerben gibt.

Ein Satz sei noch hinzugefügt: „Kommen Sie, und lassen Sie sich der ganz besonderen Atmosphäre dieses Weinfestes einfach anheimeln!“

Weinfest

